

**Bevölkerung mit Migrationshintergrund*) in Privathaushalten in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2022*)
 nach vorwiegend zu Hause gesprochener Sprache**

Vorwiegend zu Hause gesprochene Sprache	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Privathaushalten						
	Insgesamt	davon					
		mit eigener Migrationserfahrung (Zugewanderte)			ohne eigene Migrationserfahrung (in Deutschland Geborene)		
		zusammen	Deutsche	Ausländer	zusammen	Deutsche	Ausländer
Personen							
Insgesamt	5 561 000	3 664 000	1 465 000	2 198 000	1 898 000	1 423 000	475 000
nur Deutsch	1 627 000	762 000	547 000	215 000	865 000	759 000	106 000
Deutsch und mindestens eine weitere Sprache	2 896 000	1 968 000	816 000	1 152 000	929 000	627 000	301 000
vorwiegend Deutsch	824 000	480 000	294 000	187 000	343 000	259 000	84 000
vorwiegend andere Sprache als Deutsch							
darunter							
Türkisch	408 000	208 000	58 000	150 000	200 000	128 000	72 000
Russisch	276 000	229 000	181 000	47 000	48 000	45 000	/
Arabisch	266 000	196 000	43 000	153 000	70 000	44 000	26 000
Polnisch	168 000	145 000	90 000	55 000	23 000	17 000	/
Englisch	69 000	53 000	14 000	39 000	17 000	12 000	/
kein Deutsch, nur eine andere Sprache	1 038 000	934 000	103 000	831 000	104 000	37 000	68 000
darunter vorwiegend							
Türkisch	155 000	136 000	15 000	120 000	20 000	(11 000)	(8 000)
Arabisch	142 000	126 000	(10 000)	117 000	16 000	/	(13 000)
Russisch	85 000	79 000	31 000	48 000	/	/	/
Polnisch	84 000	79 000	12 000	66 000	/	/	/
Rumänisch	60 000	56 000	/	54 000	/	/	/

Erstergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2023.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

*) Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit oder Personen, die nach 1955 in das Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind oder Personen mit mindestens einem zugewanderten Elternteil

Zeichenerklärung: "()" Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann, "/" keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

Informationen zur Neugestaltung des Mikrozensus ab 2020 sowie den Auswirkungen der Änderungen und der Coronakrise auf die Ergebnisse des Mikrozensus finden Sie auf unserer

[Webseite](#)

unter „Methodische Hinweise zu den Ergebnissen des Mikrozensus ab 2020“ und auf der Informationsseite des

[Statistischen Bundesamtes](#)